ÖSTERREICHISCHER AERO-CLUB / FAA

1040 Wien, Prinz Eugen-Straße 12

Telefon: +43 1 718 72 97 | Fax: +43 1 718 72 97 - 17
www.aeroclub.at | faa@aeroclub.at

Zivilluftfahrtbehörde 1. Instanz
ZVR Zahl: 770691831

Antrag auf Umschreibung von Lizenzen gemäß VO(EU) Nr.1178/2011 idgF PPL/LAPL(A) (SEP/TMG), bzw. gemäß VO(EU) Nr.2018/1976 idgF SPL mit TMG

auf einen Ultraleichtschein UL/A

Personalien des Antragstellers

Titel	Vorname	Nachname	
geboren am	in	Staatsbürgerschaft	
Anschrift	Straße, Hausnummer		
Anschrift	Land	Postleitzahl	Ort
Email		Telefon (tagsüber)	

Ich ersuche um Umschreibung meines _____ Nr.: _____

ausgestellt am: _____ , gültig bis: _____

ausgestellt von (Behörde): _____ in (Staat): _____

HINWEIS: Beabsichtigt der Inhaber eines Zivilluftfahrerscheins im Rahmen seiner Berechtigung ein Luftfahrzeug eines Musters oder einer Baureihe zu steuern, mit welchem er bisher noch keine Flüge als steuernder Pilot durchgeführt hat, hat er zuvor eine unter Bedachtnahme auf die Erfordernisse der Sicherheit der Luftfahrt ausgestaltete **Unterschiedsschulung** im Hinblick auf das betreffende Luftfahrzeugmuster oder die betreffende Baureihe zu absolvieren.
Die zuständige Behörde kann unter Berücksichtigung der Erfordernisse der Sicherheit der Luftfahrt bestimmte Fälle festlegen, in denen die Unterschiedsschulung durch eine **Vertrautmachung** (selbständiger Erwerb der erforderlichen zusätzlichen Kenntnisse) ersetzt werden kann.
Festlegungen zu Unterschiedsschulung und Vertrautmachung wurden durch den Österr. Aero-Club als Zivilluftfahrtbehörde in der Zivilluftfahrt-Personalanweisung ZPA_002 "UNTERSCHIEDSSCHULUNG UND VERTRAUTMACHUNG GEMÄSS § 118b ZLPV" veröffentlicht: https://aeroclub.at/behoerde/download

Für KFZ-Lenkerberechtigungsbesitzer:
Hiermit erkläre ich an Eidesstatt, dass gegen mich kein Verfahren zur Entziehung der KFZ-Lenkerberechti -gung anhängig war oder ist.
Wenn ein Verfahren anhängig war oder ist, bitte den Zeitraum des Verfahrens angeben.
Ich bin derzeit im Besitz des Führerscheins: ja nein (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ort/Datum	Unterschrift des Antragstellers

Dem Antrag sind beizulegen:

1. Gültiger PPL(A)/LAPL(A) mit SEP/TMG (Kopie) oder gültiger SPL mit TMG (als Nachweis der Gültigkeit Kopien Flugbuch mit TMG-Flügen und Trainingsflug TMG in den letzten 24 Monaten)
2. Medical Certificate (Kopie)

Gebühren: 1x TP1b der Gebührenordnung des ÖAeC/FAA idgF.
feste Gebühren gemäß Gebührengesetz (GebG) + Porto

ERLÄUTERUNG:

Alle zur Umschreibung herangezogenen Lizenzen müssen gültig sein.

SPL gemäß Teil-FCL mit TMG Rechten in den letzten 24 Monaten:

- Nachweis von 12h als PIC und 12 Landungen auf TMGs (oder Motorflugzeug (sofern auch Motorfluglizenz) oder UL/A)
- 1h Übungsflug mit FI(S) auf einem EASA LFZ (es gilt nicht: Prüfungsflug auf einem TMG mit FE(S)-TMG)
- Unterschiedsschulung

LAPL(A) gemäß Teil-FCL mit Rechten für Motorflugzeuge (SEP und/oder TMG) in den letzten 24 Monaten:

- Nachweis von 12h als PIC und 12 Landungen auf Motorflugzeugen oder TMGs
- 1h Übungsflug mit FI(A) auf einem EASA LFZ
- Vertrautmachung

PPL(A), CPL(A), ATPL(A), MPL gemäß Teil-FCL mit Rechten für SEP und/oder TMG:

- Vertrautmachung

Siehe auch ZPA 002:
https://aeroclub.at/uploads/download/OeAeC_FAA_ZPA_002-i02_unterschiedschulung.pdf